

Check-Liste - Teil 1: Informationsprodukt

Wie Sie das Optimum aus Ihrer Produktidee herausholen können und vermeiden mit den falschen Voraussetzungen zu starten:

Konzentration

Wenn Du Dein erstes Produkt in Angriff nimmst, konzentriere Dich auf die Lösung eines einzelnen großen Problems. Mit mehr Erfahrung geht es dann auch differenzierter. (Aber Achtung: Jedes zusätzliche Thema erweitert den Aufwand enorm.)

SCHRITT

01



Analyse

Schau Dir mindestens die 5 erfolgreichsten (soweit vorhanden! wenn nicht: You lucky one) in dem Themengebiet oder der Nische an.

SCHRITT

02



Dein Medium

Entscheide Dich für das Medium: Soll es ein Buch, ein Hörbuch, Text, Software (mein Tipp: Mach ein Plugin) oder etwas anderes werden

SCHRITT

03



Konzeptionierung

Schreibe eine nach Unterthemen gegliederte Zusammenfassung Deines Produktes und geh dabei so tief wie nur möglich, damit Du kein Detail vergisst. Dieser Punkt ist zu unterteilen in drei wichtige Felder:

4.1. Visualisiere Dir wie Dein Benutzer mit dem Produkt arbeitet.

4.2. Überlege Dir eine Struktur wie die Inhalte aufbereitet werden sollen

4.3. Entwickle eine Handlungsablauf, wie Dein Benutzer im Produkt geführt werden soll (inkl. verhaltensgesteuerte Email Serien durch Content Tagging uvm. Siehe dazu meinen Kurs über Active Campaign)

4.4. Entwickle eine Dokumentation zu Deinem Produkt: Häufig gestellte Fragen uvm. Damit kannst Du auch in den Emailserien arbeiten (Triangle of trust)

SCHRITT

04



Wichtige Details

Nimm Dir jeden Unterpunkt in Deiner Beschreibung vor und behandle das Thema wie ein eigenes Informationsprodukt. Lieber zuviel erklären als etwas undeutlich sein könnte.

SCHRITT

05

